

RS OGH 1989/3/30 13Os168/88, 11Os34/02

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 30.03.1989

Norm

BAO §48a Abs4 lit a

FinStrG §208

Rechtssatz

Kraft Sonderregelung (§ 195 FinStrG) des § 208 FinStrG haben in Finanzstrafverfahren Zeugen selbst dann über Verhältnisse und Umstände auszusagen, wenn diese unter die Geheimhaltungspflicht nach § 48 a BAO fallen. Gemäß § 48 a Abs 4 lit a BAO wiederum besteht gar keine Geheimhaltungspflicht, wenn die Aussage der Durchführung eines Finanzstrafverfahrens dient.

Entscheidungstexte

- 13 Os 168/88

Entscheidungstext OGH 30.03.1989 13 Os 168/88

- 11 Os 34/02

Entscheidungstext OGH 12.11.2002 11 Os 34/02

Vgl auch; Beisatz: Es bedarf hiezu nicht der Zustimmung der von den Fahndungsmaßnahmen oder von dem gegenständlichen Strafverfahren betroffenen Personen. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1989:RS0053234

Dokumentnummer

JJR_19890330_OGH0002_0130OS00168_8800000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at